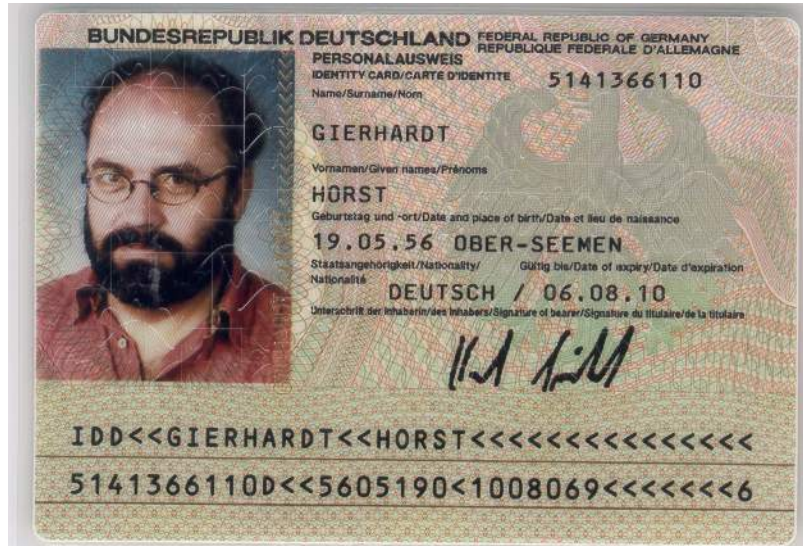


Die Personalausweis-Prüfziffer

Informationen:



Nr:	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Ziffer:	5	1	4	1	3	6	6	1	1	0	D	<	<	5	6	0	5	1	9	0
Nr.	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36				
Ziffer	<	1	0	0	8	0	6	9	<	<	<	<	<	<	<	6				

Beim deutschen Personalausweis (ältere, aber noch gültige Version) werden mehrere Prüfziffern benutzt. Die unterste Zeile des Personalausweises besteht aus 36 Zeichen:

- **Zeichen 01-10:** Die Seriennummer (erscheint auch oben auf dem Ausweis) setzt sich zusammen aus
 - Behördenkennzahl (Zeichen 1-4), hier 5141,
 - fortlaufender Ausweisnummer (Zeichen 5-9), hier 36611
 - und der Prüfziffer P_{SN} der Seriennummer, hier 0.
- **Zeichen 11:** Nationalitätszeichen, hier D für Deutschland.
- **Zeichen 12-13:** Füllzeichen, hier <<.
- **Zeichen 14-20:** Der Geburtsdatumsteil besteht aus
 - dem Geburtsdatum in der Form JJMMTT, hier 560519
 - und der Prüfziffer P_{GD} des Geburtsdatums, hier 0.
- **Zeichen 21:** Füllzeichen, hier <.
- **Zeichen 22-28:** Der Ablaufdatumsteil besteht aus

- dem Ablaufdatum in der Form JJMMTT, hier 100806
- und der Prüfziffer P_{AD} des Ablaufdatums, hier 9.

- **Zeichen 29-35:** Füllzeichen, hier <<<<<<<<.
- **Zeichen 36:** Die Prüfziffer P_{Gesamt} über alle Ziffern inkl. der anderen Prüfziffern.

Berechnung der Prüfziffern:

1. Von links nach rechts mit der ersten Stelle beginnend werden die Ziffern sich wiederholend mit 7, 3 und 1 gewichtet.
2. Die Produkte aus Ziffer und Gewichtungsfaktor werden berechnet.
3. Die Endziffern aller Produkte werden addiert.
4. Die Prüfziffer ergibt sich als Endziffer der Summe.

Aufgaben:

1. Entwirf eine Tabelle in einem Tabellenkalkulationsprogramm und kontrolliere die Berechnung der Prüfziffern am oben angegebenen Beispiel.
2. Kontrolliere die Prüfziffern dieser Dame.



3. Kontrolliere die Berechnung der Prüfziffern an einem echten Personalausweis.